

Seminar

Möglichkeiten der Regenwasserbehandlung Planung, Bau und Betrieb

18.03.2026 | digital

© Counselling / Pixabay



Information und Anmeldung



www.dwa.info/14WSR304/26

Ansprechpartnerin

Ulrike Witt | 05121 91883-40 | witt@dwa-nord.de

Inhalt

Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Anforderungen, Herausforderungen und Möglichkeiten der Regenwasserbehandlung. Hinweise zu Planung, Bau und Betrieb sowohl von zentralen Anlagen als auch von dezentralen Anlagen der Regenwasserbehandlung werden vorgestellt. Die Präsentationen der bisherigen Erfahrungen mit Regenwasserbehandlungsanlagen und der Möglichkeiten der Transformation bestehender Entwässerungssysteme mit Hilfe einer qualitätsbasierten Trennentwässerung münden in einen gegenseitigen Austausch im Rahmen der Abschlussdiskussion.

Zielgruppe

Mitarbeitende in Aufsichtsbehörden, Verwaltung, Entwässerungsbetrieben, Ingenieurbüros und Industrie

Technische Voraussetzungen

Wir empfehlen die Teilnahme über einen Rechner mit Lautsprechern bzw. Laptop; die Teilnahme ist aber auch über ein Tablet oder Smartphone möglich. Das WebSeminar wird mit dem Online-Konferenzdienst Zoom abgehalten.

Hinweis

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Datum der Anmeldung entscheidet über die Teilnahme.

Teilnahmegebühren

DWA-Mitglieder: 210€, Nicht-Mitglieder: 225€
inkl. Tagungsunterlagen

Programm

Beginn: 09:30 Uhr - ca. 12:30 Uhr

- | Zentrale Anlagen zur Regenwasserbehandlung
 - Schwerpunkt Retentionsbodenfilteranlagen –
Johannes Rüter, Ingenieurgesellschaft für Stadthydrologie mbH, Hannover
- | Oberflächen- und Grundwasser schützen
 - Dezentrale Anlagen zur Regenwasserbehandlung –
Dr.-Ing. Hans-Otto Weusthoff; Stadtentwässerung Hannover
- | Regenwasserbehandlungsanlagen in der Freien und Hansestadt Hamburg als Beitrag zum Gewässerschutz
 - Strategie und Erfahrungswerte –
Christoph Heß und Jens Brehm, Freie und Hansestadt Hamburg - Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA)
- | Qualitätsbasierte Trennentwässerung
 - erste Regenwasserbehandlungsanlagen nach DWA-A 102 bei der Stadtentwässerung Hildesheim –
Dr.-Ing. Erwin Voß, DWA-Landesverbandsvorsitzender Nord